

Osteopathie Ausbildung ab Mai



Sie sind Pioniere der Kleintier-Osteopathie in Deutschland. Seit über 13 Jahren bilden Henrike Könniker und Ute Reiter Tierärztinnen in der Osteopathie für Kleintiere aus und unterrichteten bereits zahlreiche Kurse – bisher jedoch ausschließlich für die Berufsgruppe der Tierärzte. Über den Ausbildungsanbieter OCANI gibt es seit 2013 auch für Tiermedizinische Fachangestellte, Tierheilpraktiker und Tierphysiotherapeuten die Möglichkeit, unter der Anleitung dieser beiden Referentinnen die Osteopathie am Kleintier zu erlernen. Der nächste Kurs startet bereits im Mai 2019.

Als Gründungsmitglieder des TAPO (Tierärztlicher Arbeitskreis Physiotherapie und Osteopathie) haben die beiden Tierärztinnen die Osteopathie im Kleintierbereich maßgeblich mit erarbeitet und etabliert. In der Ausbildungszeit bei OCANI vermitteln sie ihren Studenten, die Osteopathie nicht nur als Technik zu sehen, sondern auch die Philosophie und die Sichtweise des Therapeuten auf Krankheit und Gesundheit sowie ganzheitliche Zusammenhänge zu verstehen. Anatomie und Technik haben dabei einen genauso großen Stellenwert wie das zuverlässige Palpieren und das Trainieren der eigenen Wahrnehmung.

www.ocani.de

Vier gewinnt!^{vet}

Die erforderliche medizinische oder pflegerische Versorgung des Hundes kann zu einer wahren Tortur werden. Dies gilt im privaten Bereich genauso wie beim Tierarzt oder Hundefrisör.

Fluchttendenzen oder Aggression auf Seiten des Tieres sind leider keine Seltenheit. Der Hund erlebt die Situationen als schlimme Belastung. Er ist extrem gestresst. Gleiches gilt aber auch für den Halter und/oder die Personen, die den Hund versorgen müssen – von einer etwaigen Gefährdung einmal abgesehen.

Wie angenehm wäre es doch, einen kooperativen Hund zu haben, der sich jeweils bereitwillig versorgen lässt! Aber wie kann man das erreichen? Und was ist mit den Hunden, die sich in diesem Bereich schon als „schwierig“ bewiesen haben?

In dem Buch Vier gewinnt!^{vet} ist genau beschrieben, welche Übungen einen ans Ziel führen. Es ist ein reines Arbeitsbuch. Somit ist das Buch auf das Wesentliche reduziert, um direkt loslegen zu können. Die Übungen haben einen überaus hohen Prophylaxewert, eignen sich aber auch für erfahrene „Pflegeverweigerer“.

Taschenbuch: 100 Seiten
Verlag: CreateSpace Independent Publishing Platform
ISBN-13: 978-1718989306

Community für TFAs

Du möchtest Dich mit Kolleginnen und Kollegen aus ganz Deutschland austauschen, wertvolle Tipps für die Praxis bekommen und bei Gewinnspielen mit tollen Preisen für TFAs mitmachen?

Dann melde Dich noch heute völlig kostenlos bei TFA-Portal.de an und sei Teil unserer großartigen Community!

Unser TFA-Versprechen: Es kommen wirklich nur TFAs rein und keine Tierärzte oder Tierhalter. Du brauchst also keine Angst haben, dass Dein Chef oder Deine Kunden mitlesen!

www.tfa-portal.de

Handlungshilfe bei Bissverletzungen



Kommt es bei der Behandlung von Tieren zu Bissverletzungen von Beschäftigten in tierärztlichen Praxen, muss schnell klar sein, was jetzt zu tun ist. Ähnliches gilt für Stich- oder Schnittverletzungen, beispielsweise durch benutzte Kanülen oder Skalpelle.

Einen Überblick über die nächsten Schritte gibt ein handlicher Folder, der in der Praxis aufgehängt werden kann: Auf einen Blick sind Sofortmaßnahmen und Anlaufstellen ersichtlich. Der Folder kann in gedruckter Form bei der BGW angefordert werden und steht auf der Homepage im Mediencenter zum Download bereit. Dort gibt es auch zahlreiche andere, interessante Medien inklusive Videos für die Tierarztpraxis.

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW)
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Pappelallee 33/35/37, 22089 Hamburg
www.bgw-online.de